

Einmischung in Wahlkampf an Saar

Saarbrücken. Der luxemburgische Premierminister Jean-Claude Juncker hat in den saarländischen Wahlkampf interveniert. Gemeinsam mit Saar-Ministerpräsident Peter Müller und Bundeskanzlerin Angela Merkel (beide CDU) warnte er am Mittwoch abend auf einer Kundgebung in Saarbrücken vor einer SPD-Linke-Regierung: »Wir Luxemburger und wir Saarländer brauchen keine rot-rote Erneuerung an der Landesgrenze«, sagte Juncker. Müller habe den »Stillstand im Saarland beendet« und damit Luxemburg und der Region »einen großen Dienst erwiesen«. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/130514.einmischung-in-wahlkampf-an-saar.html>